

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag, 19. Feber 1983, 7.45 Uhr:

Auch heute Samstag hält laut Wetterwarte das winterlich kalte
Schönwetter an.

Trotz tiefer Temperaturen hat sich in den letzten Tagen die
Schneedecke zunehmend gefestigt. Starke Einstrahlung bringt
jedoch an steilen Grashängen vereinzelt Lawinen, die aber nur
an wenigen expomierten Stellen höhergelegene Verkehrswege
gefährden können.

In den Tourengebieten hat sich die Lage nicht verändert. Es bleiben
schattseitige Steilhänge wegen der Schwimmschneeunterlage
und Windschattenhänge vereinzelt störanfällig. Bei Schitouren
und Abfahrten abseits gesicherter Pisten ist besonders auf
diese Gefahrenstellen zu achten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch
die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen
zu beachten sind. Für Lawinenunfälle stehen Ärzte, Bergrettungs-
männer und Lawinenhunde bei der Flugeinsatzstelle, Vorwahl
05222, Kurzruf 194 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab
Sonntag, ca 9.00 Uhr.